

Projekt „Mobile Feldschmiede“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie besprochen möchten wir Sie hiermit über unser Projekt „Mobile Feldschmiede“ informieren, das unsere erlebnispädagogischen Tätigkeitsfelder um ein handwerklich-künstlerisches Angebot ergänzt und Ihnen eine Projektbeschreibung zusenden.

Die für den Zeitrahmen eines Schultags vorgesehene Trainingsmaßnahme Feldschmiede hat vertrauensbildenden Charakter, bietet Herausforderungen für den Einzelnen und soll als soziale Übung Impulse für gute Lern- und Arbeitsatmosphäre einer Klassengemeinschaft setzen. Darüber hinaus vermittelt die Feldschmiede bei entsprechender Schwerpunktsetzung aufgrund ihres handwerklich-praktischen Ansatzes den Schülerinnen und Schüler berufsorientierende Perspektiven.

Zielsetzungen: Im Mittelpunkt stehen im Rahmen der praktischen Tätigkeit des Schmiedeprozesses, den vor- und nachbereitenden Arbeiten mit anschließender Reflexion vielseitige und für die Schüler besonders relevante Zielsetzungen:

- Übung und Erfahrung handwerklich-technischen Arbeitens
- Aspekte individueller Ausbildungsreife und Ausbildungswahlreife
- Förderung der Ich-Stärke und des Selbstbewusstseins
- Integration von Schülern mit Motivationsschwäche, Blockaden und Leistungsverweigerung
- Umgang und Überwindung von Ängsten
- Akzeptanz von vereinbarten Regeln
- Selbstwahrnehmung eigenen Sozialverhaltens, Impulse zu Handlungsveränderungen i.S. v. Schulung des Sozialverhaltens und Offenheit für kooperative Umgangs- und Arbeitsformen
- Üben von reflektierendem Gespräch und Förderung der Reflexionsfähigkeit

Inhalte: Die Feldschmiede ermöglicht einen erfahrungsreichen Zugang zu handwerklicher und künstlerischer Bearbeitung von Metallen, beinhaltet die Entwicklung elementarer praktischer Fähigkeiten, vermittelt Werkstoffkenntnis und weitergehendes technisches Verständnis auch im Hinblick auf mögliche Ausbildungsinteressen und Ausbildungswahlreife. Sie eröffnet den Blick für gestalterische Fähigkeiten und regt künstlerische Kreativität an.

Die Auseinandersetzung mit dem Material, der Schmiedeprozess und die handwerklichen Tätigkeiten unterstützen die individuelle Motivation der teilnehmenden Jugendlichen und fördern deren Selbstbewusstsein. Nicht zuletzt hat die Projektarbeit mit ihrer Arbeitsteilung besonderen kooperativen Charakter, der die Wahrnehmung sozialer Prozesse intensiviert und zur Gemeinschaftsbildung beiträgt. Das Projekt Feldschmiede fördert die Entwicklung des Selbstkonzepts von Jugendlichen und sozialer Kompetenzen und hat insofern präventiven Charakter.

→ Seite 2

Hochseilgarten am Museum und Park Kalkriese VARUSSCHLACHT



GAMES and ROPES GmbH
Venner Str. 69
49565 Bramsche-Kalkriese

GAMES and ROPES ist gemeinnützige Körperschaft, anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe
Osnabrück HRB 203515
St.-Nr. 67/203/08576
GF: Joachim Breikopf
Prokura: Christian Schawe

Sparkasse Osnabrück
BIC NOLADE22
IBAN DE97 2655 0105 0005 4186 11

Tel: 05468 / 938 200
Mobil: 0172 843 0448
www.gamesandropes.de
mail@gamesandropes.de

Projekt Feldschmiede

Art der Aktion:	<p>Feldschmiede Kennenlernen/Üben von Metallbearbeitung auf Feldesse-Schmiedefeuer, Hammer, Amboss, Feuer- und Temperaturführung, Eisen- und Stahl-Qualitäten, ggf. weitere Bearbeitungstechniken, Härten und Veredeln. ggf. zeichnerischer Entwurf des Werkstücks.</p> <p>Reflexion Rückblick auf Leistungen und Erfahrungen Perspektiven von Handlungsveränderungen Blick auf persönliche Stärken und Aspekte zur Ausbildungsreife bzw. Ausbildungswahl</p>
Inhaltliche Schwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> - Handwerklich-praktische Erfahrung und Übung - Förderung der Ich-Stärke und des Selbstbewusstseins. - Integration von Schülern mit Motivationsschwäche, Blockaden und Leistungsverweigerung. - Umgang und Überwindung von Ängsten. - Akzeptanz von vereinbarten Regeln. - Selbstwahrnehmung eigenen Sozialverhaltens, Impulse zu Handlungsveränderungen i.S, v. Schulung des Sozialverhaltens und Offenheit für kooperative Umgangs- und Arbeitsformen. - Üben von reflektierendem Gespräch und Förderung der Reflexionsfähigkeit. - Jeder Teilnehmer erarbeitet sein eigenes Schmiede-Werkstück.
Teilnehmer:	Schülergruppen ab Klasse 5 und Jugendliche in der Berufsvorbereitung
Gruppengröße:	Ab 10 bis ca. 28 TN
Termin:	Nach Vereinbarung Zeitrahmen i.d.R. 4 - 5 Std.
Betreuung:	1 - 3 Pädagogen, je nach Gruppengröße bzw. erforderlicher Betreuung
Ort:	Nach Vereinbarung, mobil vor Ort.
Kosten:	Gemäß Angebot in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl, Zeitrahmen, bzw. Sach- und Personalaufwand

Die Feldschmiede ist mobil

Die Feldschmiede-Metallwerkstatt steht mobil zur Verfügung. Schulen und Einrichtungen müssen Organisation von Anfahrt für Teilnehmergruppen nicht leisten, Zeit und Kosten dafür nicht auf sich nehmen. Wir bringen das gesamte Equipment mit, sodass die Angebote auf Freiflächen z.B. eines Schulgeländes durchgeführt werden können.

Ausstattung der Feldschmiede-Metallwerkstatt

- Komplette Einrichtung zum Schmieden mit 4 Feldessen, 4 Ambossen und Schmiede-Handwerkzeugen
- Ausstattung zum Kupfertreiben und Weichlöten
- Werkzeuge für Metallarbeiten, Vorrichtungen und Elektrogeräte, Schutzgas-Schweißgerät
- normgerechtes Material zur Arbeitssicherheit, Erste Hilfe
- transportable Werkarbeitsplätze

Personal / Betreuung

Umgesetzt und betreut wird das Projekt von den Mitarbeitern von Games and Ropes Erlebnispädagogik, die über pädagogische und fachliche Qualifikationen und Weiterbildungen verfügen und langjährig erfahren sind. Die personelle Betreuung orientiert sich an der Gruppengröße und beträgt i.d.R. 1:12.

Sicherheit / Versicherungen

Bei der Umsetzung des Projekts mit Kindern und Jugendlichen werden u.a. diese Hinweise u. Vorschriften berücksichtigt:

- Unfallverhütungsvorschrift Grundsätze zur Prävention BGV A1 der Berufsgenossenschaft Holz und Metall BGHM.
- Richtlinien BGI 549 BGHM, insb. persönliche Schutzausrüstung metallische Schmelzen und Metallguss.
- Richtlinien zur Sicherheit im Unterricht GUV-SI 8070, Empfehlungen der Kulturministerkonferenz.
- Handbuch für Lehrkräfte Metall BG/GUV-SI 8038 der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherungen DGUV.
- Sicherheit im Technik-Unterricht GUV-SI 8955-SH der Unfallkasse Schleswig-Holstein.

Die Arbeitsfelder im Projekt sind so gegliedert und räumlich angeordnet, dass auch größere Gruppen/Schulklassen sicher arbeiten und betreut werden können.

→ Seite 3

Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht der Games and Ropes GmbH als Betreiber eines Hochseilgartens, für erlebnispädagogische Aktionen, Kooperative Abenteuerspiele, Klassenfahrten, Teamtraining, Konflikt- und Gewaltprävention.

Versicherungsschein-Nr. unserer Betriebs-Haftpflicht der SV Sparkassenversicherung AG: 50050666/117, aktualisiert 6/2018. Versicherungssummen: 3 Mio. EUR f. Personen-, Sach- u. Vermögensschäden. Dadurch sind jegliche durch uns verursachte und zu verantwortende Schäden versichert. Das Projekt „Mobile Feldschmiede & Metallkunst“ haben wir mit den damit verbundenen Risiken explizit in diese Versicherung mit aufnehmen lassen.

Über die gesetzliche Unfallversicherung für Schüler i.d. Zuständigkeit des Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes hinaus sind unsere Teilnehmer zusätzlich unfallversichert, SV Sparkassenversicherung: AG 50032064/246.

Die Games and Ropes Erlebnispädagogik GmbH ist gem. §51 AO gemeinnützigen Zwecken dienend, n. §75 SGB VIII anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und gem. §4 UStG. steuerbefreit.

Kalkriese, im Januar 2020

Joachim Th. Breitkopf

